


# Technische Information



Stand: Juni 2011

## 1. Bezeichnung

 - flexibler keramischer Wandbelag in Rollenform nach CE DIN EN 15102.

## 2. Charakteristik

Keramischer Wandbelag auf mineralischem Vliesträger. CCFLEX® verknüpft traditionelle Baustoffe mit innovativer Technologie. Ein Verbundwerkstoff bestehend aus Korund, Silikaten und Vlies für Wandverkleidungen, der die günstigen Eigenschaften von Tapete und Fliese miteinander verbindet.

### Anwendungen

- innen
- Sanitärbereiche, Duschen + Bäder, Flure, Treppenhäuser, Schulen, Seniorenheime, Arztpraxen, Kliniken + Krankenhäuser (Behandlungsräume/Wartebereiche), Hotels, Gaststätten, Schiffsbau

### Eigenschaften

- antimikrobiell ausgerüstet (geeignet für Anwendungen in Kliniken + Krankenhäusern)
- stoß- + schlagfest
- hochwasch- bis scheuerbeständig
- sehr gute Lichtbeständigkeit (Klasse >6 Woolscala)
- Säure- + Laugenbeständig
- Öl- + wasserabweisend
- dimensionsstabil (Wandklebetechnik)
- Wasserdampfdiffusionsfähig
- UV-beständig
- Fleckenneutral – leicht zu reinigen
- Lotusabperleffekt
- PVC- + Weichmacherfrei
- fördert gesundes Raumklima
- haar- + netzrissüberbrückend
- nicht brennbar (Brandklasse A2-s1, d0 nach DIN EN 13501-1)
- farbig individuell bedruckbar (Logo)

### Optik

- matt, leicht strukturiert

## 3. Technische Daten

- Rollenform: 10,05 x 0,75 m      Digitalveredlung: 9,80 x 0,75 m
- Gesamtgewicht: 490g/m<sup>2</sup>

## 4. Untergrund

### Anforderungen

Der Untergrund muss trocken, fest, sauber, glatt und tragfähig sein. Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen, ggf. entfernen. Gut grundieren.

Für Verklebungen auf Putzuntergründen, Gipskarton- und Faserplatten, Tapezier- und Sichtbeton. Bei Anwendung im Nassbereich ist der Wanduntergrund wasserdicht mit einer Verbundabdichtung (z.B. Elastogum von PCI) nach Feuchtigkeitsbeanspruchsklasse 0, A01 und A02 vorzubereiten.

## 5. Klebemittel und Verklebung

### A

Zur Verklebung im Trocken- und Nassbereich wird folgender, nassfester Klebstoff verwendet: OVALIT S (Henkel) – Verdünnung 10% Wasser = rollfähig.

Tragen Sie den Kleber gleichmäßig in Bahnenbreite auf den vorbereiteten Untergrund mit einer Lammfellrolle auf. Der Verbrauch liegt bei ca. 250-300 g/m<sup>2</sup>.

Die zugeschnittenen Bahnen gestürzt trocken in das Kleberbett einlegen und unter lotrechtem Abrollen mit einer Moosgummirolle blasenfrei andrücken.

Den Naht/Stoßbereich mit einem konischen Nahtroller überarbeiten, dabei Kleberaustritt vermeiden.

Die Überstände an Decke, Fußleiste, Fenstern usw. mit dem Cuttermesser entlang des Tapezierspachtels abtrennen und nachfolgende Bahnen auf Stoß kleben.

Weichzeiten sind nicht notwendig.

Kleberflecke sofort im frischen Zustand mit klarem, warmen Wasser, Schwamm und Microfasertuch abtupfen.

Während der Trocknungszeit der Tapezierung starkes Heizen und Zugluft vermeiden.

**Hinweis: CCFLEX® wird auf Stoß und generell gestürzt verarbeitet.**

### B

Zur Verklebung mit besonderen Brandschutzauflagen (zur Erstellung **nicht brennbarer** Wandverkleidungen nach DIN EN 13501-1) wird folgender Klebstoff benötigt:

CERATAC (Marburger Tapetenfabrik) gebrauchsfertig, 1,6 bzw. 12,5 Kg Gebinde

Verbrauch: 600 g/m<sup>2</sup>

Die Verklebung erfolgt wie unter Punkt A.

## 6. Gutachten / Zulassungen

Prüfbericht 1780655-01

Antimikrobielle Ausrüstung. SGS Institut Fresenius: Reduktion der Keime *Staphylococcus aureus* und *Escherichia coli* um mehr als 99 Prozent. Krankenhauseignung.

Prüfbericht 230007725-3

Brandschutzklassifizierung DIN EN 13501-1 Ergebnis: A2- s1, d0 (flammwidrig, bzw. nicht brennbar) Material-Prüfungsamt NRW.

Prüfbericht 118.264

Zulassung Schiffbau (Steuerradzertifikat). Geeignet für den Einsatz auf Boote und Schiffe.

IMO Resolution FTPC Teil 5. Prüf- und Zertifizierungsstelle BG Verkehr, Dienststelle Schiffssicherheit.



## 7. Renovierung

CCFLEX® verbleibt an der Wand und wird entweder mit neuer CCFLEX®-Ware übertapeziert oder mit einer PATENT-Vlies Makulatur überklebt. Auf die Makulatur können nachfolgend Tapezier- und Anstricharbeiten ausgeführt werden.

## 8. Entsorgung

CCFLEX® kann über den Hausmüll entsorgt werden.

## 9. Farbabweichungen

CCFLEX® ist ein natürliches Produkt. Farbabweichungen sind daher naturbedingt und kein Grund zur Reklamation.

## Technische Auskünfte



### MARBURGER TAPETENFABRIK

J. B. Schaefer GmbH & Co. KG  
Bertram-Schaefer-Straße 11  
35274 Kirchhain

Tel: 06422 / 81-0  
Fax: 06422 / 81-223  
E-Mail: [contact@marburg.com](mailto:contact@marburg.com)  
Internet: [www.marburg.com](http://www.marburg.com)